

Linzer biol. Beitr.	35/2	1077-1080	19.12.2002
---------------------	------	-----------	------------

Blattwespen aus Südalgerien und dem Ahaggar-Gebirge in der zentralen Sahara (Hymenoptera: Symphyta, Tenthredinidae)

W. SCHEDL

A b s t r a c t : Sawflies from South-Algeria and the Hoggar-Mountains in the central Sahara (Hymenoptera: Symphyta, Tenthredinidae). Results are given of a recent study of sawflies of the genus *Elinora* from the South of Algeria with exact data of the localities in the central Sahara. Now some species of sawflies are known as inhabitants of this desert. Perhaps they are members of a relict fauna from earlier humid periods in the Sahara.

Einleitung

Aus der Region der zentralen Sahara wurden bisher nur ungenaue Angaben über das Vorkommen von Blattwespen gemacht. Pflanzenwespen haben auf der Erde ihren größte Artendiversität in gemäßigten und nordischen Breiten. Larven und Imagines benötigen für ihre Entwicklung Habitats mit höherer Luftfeuchtigkeit. Desto überraschender ist es, wenn anlässlich von Wüstenexpeditionen als Beifänge Symphyten-Imagines mitgebracht werden. Von den diversen Familien der Pflanzenwespen scheinen Vertreter der Tenthredinidae, Cimbicidae und Cephidae noch am ehesten als Anzeiger und Relikte früherer feuchterer Klimaperioden im saharischen Raum zu rechnen sein (BENSON 1954, 1968; SCHEDL 1983; LACOURT 1985, 1986, 1990, 1991). Daß Pflanzenwespen auch eine Rolle in ariden Gebieten der "alten Welt" spielen, ist bisher im bezüglichen Schrifttum völlig untergegangen siehe z.B. CRAWFORD (1981).

Material

Elinora deserta (ENSLIN 1910): 1 ♀ S-Algerien, südlich In Amenas, Erg Bourarht, 506 m, N 27° 6', E 8° 45', 8.2.2003, leg. W. Waitzbauer, Kescherfang von Blüten: Sanddünentälchen am Fuß hoher Dünen mit Annuellenflur, vorwiegend *Euphorbia guyoniana* BOISS. et REUT. (N- und zentralsaharische Euphorbiaceae) und *Eruca* sp. (Brassicaceae); 1 ♂ S-Algerien, Hoggar-Gebirge (=Ahaggar-Gebirge), Auffahrt zum Assekrem, 2307 m (!), N 23° 15' E 5° 40', 20.2.2003, leg. W. Waitzbauer: Felsblockflur am Fuß einer Felswand mit *Olea laperrinii* BATT. et TRAB. (nach OZENDA 1958 Endemit des Hoggar- und Tassili-Gebirges), auf einem Ölbaumzweig sitzend, mit einem Glasröhrchen gefangen (Abb. 1). Beide Exemplare befinden sich in der Collection des Verfassers.

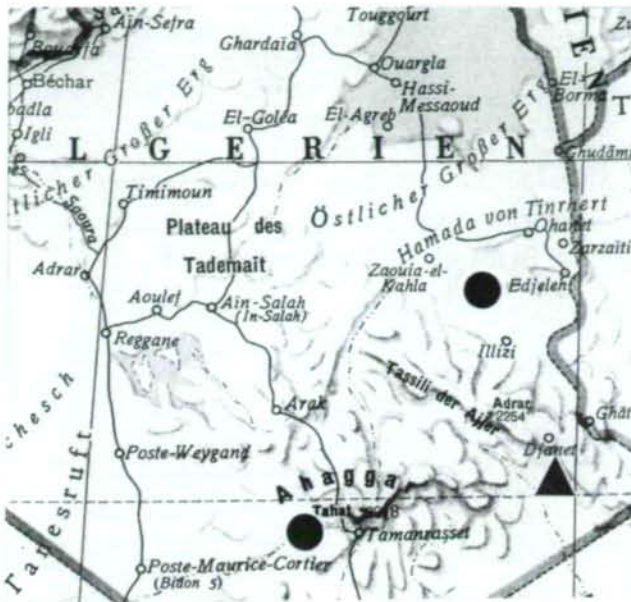


Abb. 1: Kartenausschnitt von Algerien im Maßstab 1 : 16.000.000 mit den angesprochenen Fundnachweisen von *Elinora deserta* (ENSLIN).

Diskussion

Die Determination erfolgte durch den Verfasser mittels des neuesten Schlüssels für das Genus *Elinora* von LACOURT (1991). Vom ♂ konnte ein Genitalpräparat angefertigt werden (G.Pr. 475 W.S.) (Abb. 2), das die Bestätigung für die Artbestimmung gewährleistet. Eidonomisch und genitaliter kommt man zu *E. deserta*, wenn wir auch die Variationsbreite der Penisvalven dieser Art noch nicht kennen. Mit dem alten Schlüssel von BENSON (1968) kommt man zu keinem Ergebnis. Auf p. 181 nennt BENSON (1968) *Elinora xanthopus* (SPINOLA 1843) u.a. vom "Ahaggar Mountains in Sahara desert". Ob diese Artbenennung heute noch richtig ist, muß bezweifelt werden. LACOURT (1996) synonymisiert die *Elinora*-Arten *E. saharensis* BENSON 1954 und *E. guichardi* BENSON 1954 mit der schon lange bekannten *Allantus desertus* ENSLIN 1910 (Holotypus ♂ von Biskra, April 1904), jetzt *Elinora deserta* (ENSLIN) (LACOURT 1997). Somit ist *E. deserta* aus der zentralen Sahara rund um das Hoggar-Gebirge noch bekannt durch 1 ♀ von Ahaggar Mountains, Qued Tamanrusset, 10 E 24 N at about 1300 m, 5.3.1928 (in MNHN Paris) (BENSON 1954) (Abb. 1). Nicht nur die neuen Fundnachweise sind regional interessant, sondern auch die Höhenlage, besonders des erwähnten ♂ aus 2307 m ist bemerkenswert (GPS-Messungen). Über makro- und mikroklimatische Verhältnisse des Fundgebietes erhält man Informationen in SCHWARZ (1976).

1079

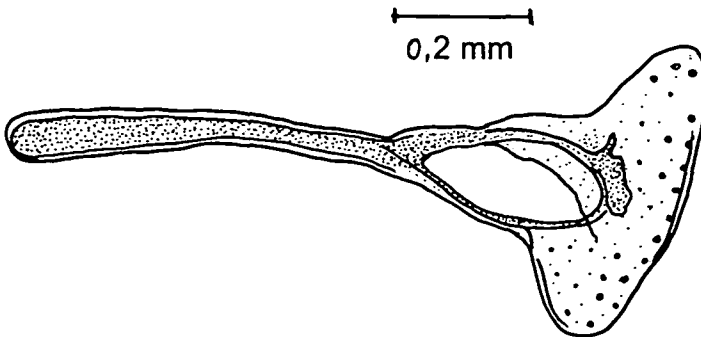


Abb. 2: Penis-Valve von *Elinora deserta* (ENSLIN) vom Hoggar-Gebirge, 20.2.2003, 2307 m, leg. W. Waitzbauer.

Vom Kopf des Weibchens, leg. W. Waitzbauer, konnte der Verfasser einige Dutzend von anhaftenden Pollenkörnern abschaben und einer pollenanalytischen Untersuchung zuführen. Diese ergab hauptsächlich Pollen von Oleaceae (z.B. von der endemischen *Olea laperrini* möglich) und Einzelpollen von Pinaceae (*Pinus* sp.), Fabaceae und Plantaginaceae. Letztere können aber laut Aussage der Analytiker von weit hergetragen worden sein.

Verbreitung von *E. deserta*: Algerien, Lybien (Tripolitaniern z.B. von Bou Ngem), S-Tunesien?

Wirtspflanze(n): unbekannt.

Nördlicher von diesen Fundnachweisen von *E. deserta* sind aus Algerien bekannt *E. obscurata* (KONOW 1895) von Ghardaïan und von der Oase Biskra, und *E. elgolensis* LACOURT 1990 von der Provinz El Goléa, 1 ♂ von dem Ort El Goléa, am Licht gefangen, März 1924 (in MNHN Paris).

Dank

Für die Überlassung der beiden *E. deserta* - Exemplare aus Südalgerien samt zusätzlichen Informationen bezüglich der Fundumstände danke ich herzlich Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Waitzbauer (Wien). Die Pollenanalyse bekam ich vom Institut für Botanik der Universität Innsbruck durch Herrn Siegfried Tatzreiter und Mitarbeiter Mag. C. Walde und cand. rer. nat. W. Kofler. Dafür sei hier bestens gedankt.

Zusammenfassung

Daß auch einige Pflanzenwespen-Arten als Bewohner von Wüsten einzustufen sind, wird anhand von älteren und jüngeren Funden in der zentralen Sahara anhand des Genus *Elinora* demonstriert. Einige Arten scheinen einer Reliktafauna früherer humider Klimaperioden anzugehören. Besonders bemerkenswerte Fundnachweise aus einem Erg und aus dem Ahaggar-Gebirge Südalgeriens werden mit genauen Daten angeführt.

Literatur

- BENSON R.D. (1954): Some sawflies of the European Alps and the Mediterranean region (Hymenoptera: Symphyta). — Bull. brit. Mus. (Nat. Hist.), Entomology **3** (7): 267-296.
- BENSON R.B. (1968): Hymenoptera from Turkey. Symphyta. — Bull. brit. Mus. Nat. Hist., Entomology **22** (4): 109-207.
- CRAWFORD C.S. (1981): Biology of Dersert Invertebrates. — Berlin-Heidelberg-New York, 314 pp.
- LACOURT J. (1985): Les *Macrophya* d'Afrique du Nord (Hymenoptera, Tenthredinidae). — Nouv. Revue Ent. n.S. **2** (4): 385-391.
- LACOURT J. (1986): *Tenthredo berberensis* n.sp. du Maroc (Hymenoptera, Tenthredinidae). — Nouv. Revue n.S. **3** (3): 381-385.
- LACOURT J. (1990): Une nouvelle espèce d'*Elinora* BENSON, du Sahara (Hymenoptera, Tenthredinidae). — Revue fr. Ent. n.S. **12**: 81-82.
- LACOURT J. (1991): Le genre *Elinora* BENSON, 1946 au Maroc avec descriptions de quatre nouvelles espèces (Hymenoptera: Tenthredinidae). — Anns Soc. ent. Fr. n.S. **27**: 69-101.
- LACOURT J. (1996): *Elinora luteola* nouvelle espèce d'Algérie (Hym., Tenthredinidae). — Bull. Soc. ent. France **101**: 267-268.
- LACOURT J. (1997): Désignation de lectotypes pour des *Elinora* BENSON des collections Kriechbaumer et Enslin (Hymenoptera, Tenthrednidae). — Revue fr. Ent. n.S. **20**: 24-26.
- OZENDA P. (1958): Flore du Sahara septentriole et central. — Centre Nat. Rech. Scient., Paris, 486 pp.
- SCHEDL W. (1983): Die Pflanzenwespen Fauna von Tunesien (Hym., Sympyhta). — Mitt. schweiz. ent. Ges. **56**: 405-417.
- SCHWARZ W. (1976): Ökophysiologische Untersuchungen in den Bergen der zentralen Sahara. — Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck **63**: 139-164.

Anschrift des Verfassers: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang SCHEDL
Institut für Zoologie und Limnologie
Technikerstraße 25
A-6020 Innsbruck, Österreich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [0035_2](#)

Autor(en)/Author(s): Schedl Wolfgang

Artikel/Article: [Blattwespen aus Südalgerien und dem Ahaggar-Gebirge in der zentralen Sahara \(Hymenoptera: Tenthredinidae\) 1077-1080](#)